

Thema:

Organisationale Veränderung und Professionalität – am Beispiel der Umstrukturierung eines ASD

Projektleitung/ Verantwortlicher

Prof. Dr. rer. nat. habil. Stefan Busse

Laufzeit, Zeitraum

2012 - 2014

Projektteilnehmer/-mitarbeiter

Studierende des Masterstudienganges Soziale Arbeit
„Angewandte Sozialarbeitswissenschaft“

Forschungsaufgabe / Kurzbeschreibung

Anhand der seit 2010 durchgeführten Organisationsveränderungen/ Umstrukturierung im ASD Leipzig wird der Frage nachgegangen, inwieweit institutionelle und organisationelle Bedingungen Professionalität ermöglichen, befördern, einschränken oder gar gefährden. Die produktive und reflektierte Integration von Organisations- und Professionslogik im Handeln ist eine Aufgabe und ein Kriterium von Professionalität. Inwieweit lässt sich am Beispiel der Umstrukturierung des ASD verfolgen, wie diese einerseits an professionsbezogenen *und* organisationsbezogenen Kriterien orientiert ist und wie diese Veränderungen andererseits von den Professionellen (MitarbeiterInnen) in ihrem Selbstverständnis und in ihrem Handeln aufgenommen, integriert und umgesetzt werden. Diese Frage schließt die Bestimmungen von empirischen Indikatoren ein, an denen man dies erfassen kann.

Anwendungen:

Das primäre Ziel des Projektes ist ein Grundlagentheoretisches (Professionalität in und von sozialen Organisationen); darüber hinaus werden die Forschungsergebnisse evaluativ der Stadtverwaltung zur Verfügung gestellt.

Art der Finanzierung und Projekt-/Vertragspartner:

Jugendamt der Stadtverwaltung Leipzig und Eigenprojekt

